



PORSCHE

Presse-Information

6. November 2016

Nr. 99/16

Fußball-Bundesliga mit RB-Leipzig-Star Lukas Klostermann hautnah erleben

Leipzig-Fans fiebern auf der Porsche Coaching-Bank mit

Leipzig. Bundesligafußball aus der Trainerperspektive direkt am Spielfeldrand miterleben: Diesen Traum erfüllt Porsche als strategischer Jugendpartner von RB Leipzig glücklichen Fußballfans. Beim 3:1-Sieg am Sonntag gegen den FSV Mainz 05 genossen erneut drei Gewinnspielteilnehmer die 90 Minuten auf der Porsche Coaching-Bank im Innenraum der Red Bull Arena. Zu dem einmaligen Fußballerlebnis gehörte neben dem Blick hinter die Kulissen diesmal der Besuch von U21-Nationalspieler Lukas Klostermann. Der derzeit verletzte Silbermedaillengewinner der Olympischen Spiele in Rio nahm eine Halbzeit lang auf der Coaching-Bank Platz und erklärte den Gästen Strategie und Taktik des Spiels.

Im Rahmen der Nachwuchsförderung „Turbo für Talente“ vergibt Porsche seit Beginn der Saison bei Heimspielen der „Roten Bullen“ jeweils bis zu vier Plätze auf der Coaching-Bank – ein Highlight bei der Zusammenarbeit zwischen dem Bundesligisten und Porsche. Interessierte Fans können sich für Plätze beim nächsten Heimspiel am 3. Dezember gegen Schalke 04 auf der Homepage der Porsche Jugendförderung (www.turbofuerthalente.de) ab dem 14. November bewerben.

Ganz nah können junge Fußballfans ihren Stars auch als Einlaufkinder kommen. Bei den Heimspielen von RB Leipzig ermöglicht Porsche den jungen Fans die Profis beim Einlauf in das Stadion zu begleiten. Daneben kooperiert der Sportwagenhersteller, der auch Hauptpartner des Nachwuchsleistungszentrums ist, mit der RB Leipzig Fußballschule. Unter Anleitung von Jugendtrainern des Vereins lädt Porsche an ausgewählten Terminen Kinder aus sozial benachteiligten Verhältnissen zu den

Feriencamps ein und stellt das Porsche Coaching-Mobil zur Verfügung. Zu den weiteren gemeinsamen Aktivitäten der Partner gehört auch das alljährlich ausgerichtete „Leipziger Viertelfinale“, ein Jugendfußballturnier, an dem in diesem Jahr knapp 90 Mannschaften teilnahmen.

Turbo für Talente

Unter dem Motto „Turbo für Talente“ fördert Porsche bereits seit Jahren den Nachwuchs an seinen Standorten in verschiedenen Sportarten. Dazu gehören Partnerschaften im Jugendbereich mit den Stuttgarter Kickers sowie der SG Sonnenhof Großaspach. Auch die Bietigheim Steelers zählen bei der Arbeit mit dem Eishockey-Nachwuchs und beim alljährlichen Porsche Eishockey Camp auf die Unterstützung von Porsche. Daneben ermöglicht die Ludwigsburger Porsche Basketball-Akademie (BBA) – ein Zusammenschluss von Schulen und Vereinen – rund 2500 Kindern aus der Region, regelmäßig ihren Lieblingssport zu betreiben und Talente weiterzuentwickeln.

Bei den Engagements geht es nicht nur um den sportlichen Erfolg, sondern auch um die Förderung im sozialen Bereich sowie darum, Kindern prägende Gemeinschaftserlebnisse zu bieten. Deswegen wurden in diesem Jahr beispielweise bei der erstmaligen Porsche Nacht der Talente im Porsche Museum neben der Auszeichnung für die beste sportliche Entwicklung auch Preise für die beste schulische Leistung und das außergewöhnliche soziale Engagement verliehen.

Die Zusammenarbeit mit dem Deutschen Tennis-Bund richtet sich im Jugendbereich ebenfalls an den leistungsorientierten Nachwuchs. Im Porsche Talent Team Deutschland werden die derzeit besten deutschen Nachwuchsspielerinnen unterstützt, um eine vernünftige Turnierauswahl treffen und sich von Trainern auf ihren Reisen begleiten lassen zu können.

Bildmaterial im Porsche Newsroom (<http://newsroom.porsche.de>) und auf der Porsche-Pressedatenbank (<https://presse.porsche.de>).